

Institut für Angewandte Biowissenschaften

Abteilung für Lebensmittelchemie und Toxikologie Abteilung für Lebensmittelchemie und Phytochemie Abteilung für Bioaktive und Funktionelle Lebensmittelinhaltsstoffe

Allgemeine Richtlinien für Masterarbeiten

- Bearbeitungszeit der Masterarbeit: 6 Monate
- · Empfohlene Zeitaufteilung
 - ca. 2 Wochen Literaturrecherche
 - ca. 4,5 Monate praktische Arbeit
 - ca. 1 Monat schriftliche Arbeit
- Generell sind bei der Erstellung der Arbeit die Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis am KIT einzuhalten (https://www.kit.edu/forschen/gute-wissenschaftliche-praxis.php).
- Zu beachten ist, dass die Verwendung von KI-Tools die Recherche in einer wissenschaftlichen Literaturdatenbank nicht ersetzt. Die Angabe des verwendeten KI-Tools stellt keine wissenschaftliche Quelle dar. Aussagen müssen immer mit der entsprechenden Primärliteratur belegt werden.
- Wird bei der Erstellung der Arbeit als Hilfsmittel ein KI-Tool verwendet, so muss gemäß der Stellungnahme der DFG (s.u.) angegeben werden,
 - welches Modell
 - zu welchem Zweck und
 - in welchem Umfang eingesetzt wurde.

Der Einsatz solcher Tools entbindet den/die Verfasser/in nicht von der eigenen inhaltlichen und formalen Verantwortung.

Stellungnahme der DFG: 230921-stellungnahme-praesidium-ki-ai-data.pdf (dfg.de)

- Beim Verfassen der Arbeit bitte allgemeines Titelblatt verwenden (siehe Homepage).
- Es ist ein gebundenes und im Original unterschriebenes Exemplar der Arbeit abzugeben (Abgabort: siehe Homepage). Der gebundenen Arbeit sind die PDF-Version der Arbeit sowie die Files der Auswertungen (Excel-Sheets, Origin Dateien, etc.) auf einem <u>beschrifteten</u> USB-Stick beizufügen. Weitere gebundene Exemplare müssen nur in Absprache mit dem/der Betreuer*in abgegeben werden.
- Zusätzlich ist die Arbeit am Abgabetag als PDF-Datei dem/der Betreuer*in sowie dem/der 1. und 2. Prüfer*in abzugeben.
- Ebenso müssen das Laborjournal, Rohdaten sowie ausgewertete Daten (Excel-Tabellen, Origin-Dateien, Mikroskopieaufnahmen, Genexpressionsdaten etc.) am Abgabetag bei dem/der Betreuer*in abgeben werden.
- Die Arbeit wird anschließend als Poster und im Rahmen eines Vortrages vorgestellt.

- Das Poster muss spätestens einen Tag vor dem Vortragstermin ausgehängt werden (2. OG, vor dem Laborgang). Die Poster sind auf Grundlage der jeweiligen Institutsvorlagen zu erstellen (KIT-Vorlage darf verwendet werden, die Verwendung von Logos anderer Institute ist mit Verantwortlichen dieser Institute abzuklären). Die Organisation der Posterstellwände erfolgt nach Absprache über die jeweiligen Arbeitskreise. Zusätzlich ist das Poster als PDF bei dem/der 1. und 2. Prüfer*in abzugeben.
- Die Vortragsdauer beträgt 15 Minuten, anschließend erfolgt die Diskussion des Vortrages/ der Arbeit (ca. 10 Minuten). Die Folien des Abschlussvortrages können auf dem KIT-Folienmaster basieren, dürfen aber keine KIT-Logos enthalten. Die Verwendung von Logos anderer Institute (bei externen Arbeiten) ist mit Verantwortlichen dieser Institute abzuklären.
- Zusätzlich sind die spezifischen Vorgaben/Richtlinien der jeweiligen Arbeitskreise zu beachten.

(Stand 02.05.2024)